

BERNINA Firmware Release B 880 – V351043

Steckborn, 20.05.2015

Informationen zum Firmware Update

Die Firmware für die BERNINA B 880 wurde aktualisiert und optimiert. Im Folgenden wird allerdings nicht auf jede Verbesserung der neuen Firmware eingegangen. Es wird lediglich auf die Verbesserungen hingewiesen, die dem Nutzer direkte Vorteile bringen.

Hinweis:

BERNINA empfiehlt allen Kunden der entsprechenden Produktklasse immer die neuste Software (Firmware Release) zu verwenden, da wir diese ständig verbessern bzgl. Kundenwünschen und -meldungen, neuen Features, allgemeinen Optimierungen sowie Behebung von Fehlern, um ein bestmögliches Näh- und Stickerlebnis mit den BERNINA Produkten zu garantieren.

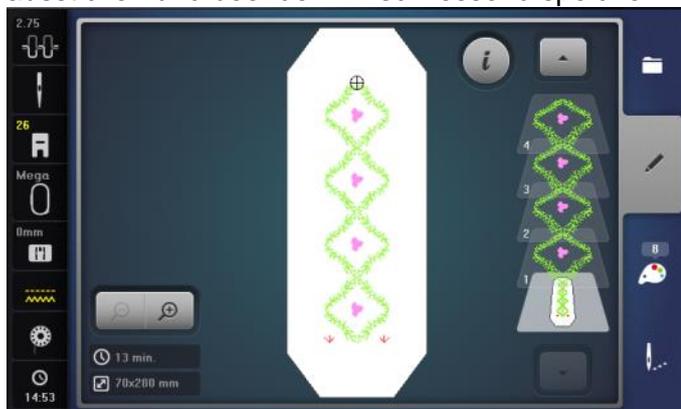
1. Funktionale Verbesserungen

- **Sticken - Funktion „Bordüren sticken“**

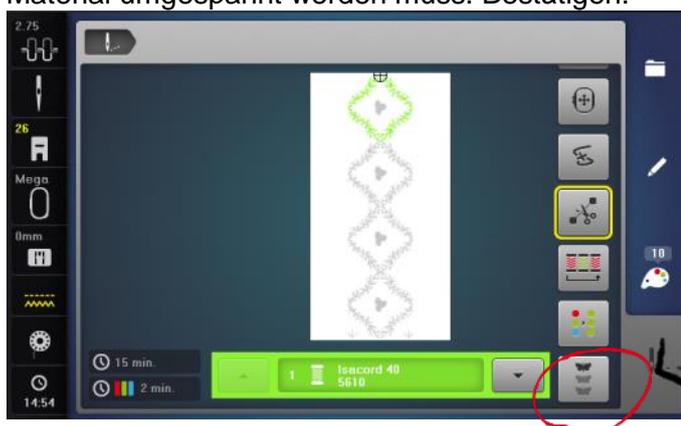
Die Bordüren-Funktion kann nun auch im Stickmodus angewählt werden und ermöglicht das Weitersticken von bereits angefangenen Bordüren, auch wenn die Maschine ab- und eingeschaltet wurde. Diese Verbesserung ermöglicht dem Nutzer, ein Bordürenprojekt zu unterbrechen (Maschine wird abgeschaltet) und an demselben Punkt wieder zu starten (Maschine wird wieder eingeschaltet).

Funktionsweise:

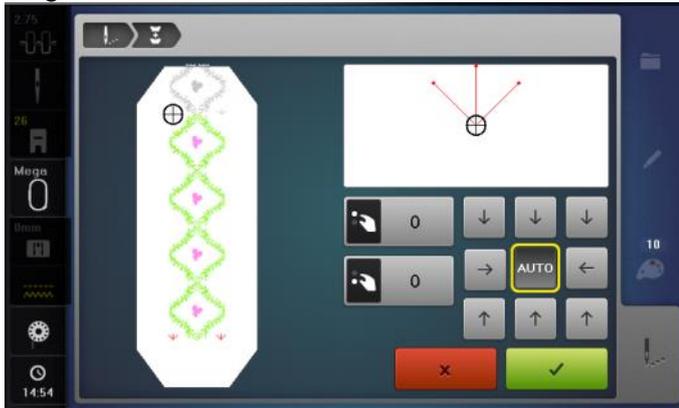
- 1) Eine Bordüre mit Referenzmustern erstellen. Das Muster mitsamt den Referenzpunkten aussticken und beenden. Anschliessend speichern und die Maschine ausschalten.



- 2) Maschine wieder einschalten, Stickmuster im Persönlichen Programm öffnen und in Stickmodus wechseln. „Bordüren sticken“ anwählen, eine Animation zeigt an, dass das Material umgespannt werden muss. Bestätigen.



- 3) Der Stickrahmen wird in die Nähe des letzten Stiches verschoben. Mit den Multifunktionsknöpfen kann die horizontale und vertikale Position des Stickrahmens eingestellt werden, bis die Nadel über einem der Referenzpunkte steht.



- 4) Nun kann das Bordüren Sticken wieder an der richtigen Stelle gestartet werden

- **Sticken – Aussticken von Mustern von Drittanbietern**

Beim Austicken einzelner Stickmuster von Drittanbietern kam es vor, dass die Maschine das Musterende ignorierte und wieder von Beginn weg weitergestickt hatte. Dieses Fehlverhalten wurde behoben.

Hinweis:

BERNINA empfiehlt grundsätzlich, Stickmuster jeglichen Dateiformats, über das kostenlose Programm „ART-Link“ auf die Maschine oder auf einen USB-Stick zu laden. Mit ART-Link wird sichergestellt, dass Muster korrekt gelesen und ausgestickt werden.

ART- Link kann auf der BERNINA Homepage kostenlos heruntergeladen werden.

- **Sticken – Stickpositionsverlust**

Bei einer Unterbrechung im Sticken von Buchstaben der „Puffy“ Schriftart kommt es nun nicht mehr zum Stickpositionsverlust.

- **Sticken – Stickfarbtabelle**

Die Farbtabelle der Fadenmarke „King Star“ im Stickmodus wurde aktualisiert.

- **Nähen- Arbeiten mit dem Freihandsystem (FHS)**

Bei der schnellen Benutzung des FHS kann es vorkommen, dass die Oberfadenspannung nach dem Loslassen des Kniehebels nicht mehr geschlossen hat. Dieses Fehlverhalten, aufgrund eines Timing Fehlers, ist gelöst.

- **Nähen – Hinweismeldung "Zuviel Stoff unter dem Nähfuß"**

Der Nutzer muss nun aktiv die Hinweismeldung, dass er einen zu dicken Stoff näht, manuell bestätigen, um weiternähen zu können. Dies ist aus Sicherheitsgründen notwendig.

- **Nähen – Kombinationsmodus**

Es wurden diverse Optimierungen und Verbesserungen vorgenommen:

- Verlängerung von Mustern, die in der Kombination angelegt sind
- Vernähen zwischen zwei Mustern in der Kombination
- Richtungsnähen in der Kombination

- **Nähen & Sticken – Auswahl von Nähfüßen**

Die Nähfüße #97 / 97D und #15 (Stickmodus) wurden in die Nähfussauswahl-Liste hinzugefügt.

- **Nähberater – Hinweise**
Der Inhalt des Nähberaters wurde allgemein angepasst und erweitert.
- **Einstellungen – Sprachenunterstützung**
Die Sprache Tschechisch ist in der gesamten Software verfügbar.

2. Verbesserung Nähqualität

- **Annähstiche im Näh-Modus**
Die Formation und die Fadenspannung der Annähstiche im Näh-Modus wurden angepasst und optimiert.
Nähbeginn
Die Maschine beginnt erst mit dem Nähen, wenn der Nähfuss komplett auf den Stoff abgesenkt ist.
- **Sicherheitsverbesserung beim Dual Transport und Quertransport**
Ein gleichzeitiges Benutzen des Dual-Transports und Quertransports ist aus Sicherheitsgründen nicht mehr möglich. Beim Versuch einer gleichzeitigen Nutzung der beiden Transportarten erscheint eine Fehlermeldung und die Maschine startet nicht.
- **Stichgenaues Rückwärtsnähen**
Die Funktionsweise wurde optimiert und angepasst.
- **Stichoptimierungen**
 - Beim Stich # 29 „Blindstich schmal“ kann nun ebenfalls mit ausgewähltem Fuss # 5 genäht werden
 - Beim Stich # 1328 „Handquiltstich“ wurde der Fadenspannungsgrundwert für ein qualitativ besseres Stichbild optimiert
- **Durchstichkraft**
Durch Anpassung der Motorsteuerung der Maschine wurde die Durchstichkraft optimiert und erhöht, wodurch der Nutzer nun die Möglichkeit hat, dickere Stoffe als zuvor zu vernähen.

3. Technische Verbesserungen

- **Übertragung von sehr grossen Stickmustern über ADX**
Beim Laden von sehr grossen Stickmustern über einen PC via USB Kabel (ADX) kommt es nun nicht mehr zu Fehlern. Es steht für diese Anwendung mehr lokaler Speicher zu Verfügung.
- **Schrittmotorgeräusche**
Um Geräusche des Schrittmotors so gering wie möglich zu halten, wurde die Konfiguration des Schrittmotors angepasst. Ein möglicherweise auftretendes Pfeifen des Motors wird damit behoben. Das Nähverhalten der Maschine ist durch diese Anpassung nicht beeinflusst.
- **Quilt Motion**
Verbesserung und Optimierung bei der Verbindungsherstellung zwischen Nähmaschine und Automationssoftware und -hardware.

BERNINA International AG ist bestrebt, ihre Produkte laufend zu verbessern und zu optimieren und stützt sich dabei auch auf das Kundenfeedback und die technischen Entwicklungen.

Freundliche Grüsse

BERNINA International AG

Steckborn, Schweiz